

Sehr verehrte Musikfreunde,

am Sa., 03.09.2011 und So., 04.09.2011 bietet die **Conrad-Hansen-Musikschule der Stadt Lippestadt in Kooperation mit namhaften Dozenten einen breit gefächerten Workshop speziell für Blasorchester und Spielmannszüge an.** In Blocks zu je 90 Minuten erhalten

ganze Vereine ein professionelles Proben-Coaching gekoppelt mit Instrumentalunterricht in Instrumentengruppen. In Absprache mit den Dozenten kann so intensiv an eigenen Musikstücken gearbeitet werden. Das Proben-Coaching beinhaltet eine professionell geleitete Probe mit Tipps und methodischen Hinweisen für die Weiterarbeit. In den Instrumentalunterricht werden spieltechnische Schwierigkeiten der behandelten Musikstücke aufgearbeitet und entsprechende instrumentale Grundlagen vermittelt. Darüber hinaus gibt es einen Schwerpunktbereich für Schlagwerker, in dem ein Drumtuning-Workshop, eine Samba-Schule mit traditionellen Instrumenten, sowie ein Technik- und Showdrumming Workshop angeboten werden. Grundlegende Notenkenntnisse werden bei allen Workshops vorausgesetzt.



Renold Quade (Proben-Coaching für Blasorchester, Instrumentalunterricht für Blechbläser)

Im Jahre 1995 berief das Landesblasorchester NRW Renold Quade zu seinem künstlerischen Leiter und Chefdirigenten. Unter seiner Führung entwickelte sich dieses Auswahl-Orchester zu einem herausragenden Ensemble sinfonischer

Blasmusik in Nordrhein-Westfalen. Renold Quade (Jahrgang 1961) gehört mittlerweile zu den renommiertesten Blasorchester-Dirigenten in Nordrhein-Westfalen. Er erhielt seine musikalische Ausbildung an der Musikhochschule Köln und an der Bundesmusikakademie Trossingen. Neben seiner umfangreichen Konzerttätigkeit nimmt die Aus- und Weiterbildung junger Dirigenten einen breiten Raum in seinen Aktivitäten ein. Er engagiert sich als Seminarleiter für die Dirigentenausbildung an der Landesmusikakademie NRW in Heek-Nienborg und ist gefragter Wertungsrichter auf nationalen und internationalen Festivals für Konzertmusik und bei „Jugend musiziert“. Auch als Big Band-Leiter hat er sich einen Namen gemacht. Mit der von ihm ins Leben gerufenen Big Band „Take off“ war er mehrere Jahre auf Tournee und hat unter anderem die Show „Musical-Highlights“ produziert. Gastdirigante und Konzertreisen führten ihn in den vergangenen Jahren durch die gesamte Bundesrepublik, zahlreiche europäische Länder, in die USA und nach China. Hinzu kamen Auftritte im Rundfunk und Fernsehen sowie CD-Produktionen. Fachvorträge und Beiträge in führenden Musikpublikationen runden sein musikalisches Schaffen ab.



Jan Mons (Proben-Coaching für Spielmannszüge, Instrumentalunterricht für Spielmannsquereflöte)

Jan Mons ist 1988 in Nordhorn geboren und lebt seitdem in Uelsen in der Grafschaft Bentheim, an der niederländischen Grenze. Ab 1997 erhielt er klassischen Flötenunterricht bei Dietmar Späthe, anschließend Studienvorbereitenden Ausbildung in Musikgeschichte, Theorie und Gehörbildung, sowie am Klavier. 2005 legte er an der Bundesmusikschule in Altgandersheim seine Dirigenten-Prüfung (C3) ab. Nach dem Abitur 2006 im Leistungsfach Musik studierte er klassische Musik mit dem Hauptfach Blasorchester-Direktion bei Hennie Ramaekers am ArtEZ Konservatorium in Enschede in den Niederlanden. Als Flötist und Schlagwerker war Jan Mons lange Zeit Mitglied in verschiedenen, überregionalen Orchestern. Bei Kammermusik- und anderen Wettbewerben belegte er in verschiedenen Ensembles und Kategorien erste Plätze und wurde mehrmals Preisträger. Seit 2004 leitet Jan das Orchester der Spielleute BSV Uelsen, seit Anfang 2008 ist er musikalischer Leiter des Musikzugs der freiwilligen Feuerwehr in Legden. Im Jahr 2009 begann er sein Lehramtsstudium an der Universität Osnabrück mit den Fächern Musik und Mathematik. Neben dem Studium arbeitet Jan als Kammermusiker, Instrumentallehrer und Dirigent und ist gefragter Gastdozent bei Seminaren und in Orchestern.



Nils Schröder (Drum-Tuning)

Nils Schröder wohnt in Bremen und ist Schlagzeuger, Dozent und Buchautor. Nils wurde vor allem bekannt durch sein Buch „Drum Tuning – Der Weg zum Traumsound“. Seit dem ist er als GEWA Endorser für Remo und Drumcraft und als Dozent regelmäßig auf der Frankfurter Musikmesse tätig. Außerdem wirkte er unter anderem beim Beyerdynamic Drum Day und bei der Jazzahead 2009 mit. Das Stimmen einer Trommel, egal ob Marching Drum oder Drum Set, ist ein viel zu oft vernachlässigtes Thema. Dabei entscheidet bei jedem Trommler neben seiner Technik zu einem ganz erheblichen Teil die Stimmung seiner Trommel darüber, ob sein Spielen gut klingt. In dem Workshop Drum-Tuning leitet Nils Schröder Stück für Stück an, wie jeder Schlagzeuger seinen Traumsound erreichen kann. Das gelingt vor allem mit den drei Grundprinzipien des Stimmens: 1. Das Gehör ist das wichtigste Werkzeug beim Stimmen. 2. Jedes Fell muss rundherum gleichmäßig gestimmt sein. 3. Das tonale Verhältnis zwischen Schlag- und Resonanzfell bestimmt den Klangcharakter (Klangzonenmodell). Dieser Workshop richtet sich an alle Trommler, egal ob Trommler im Spielmannszug, Blasorchester oder Schlagzeuger in einer Band. Es steht ein großes Instrumentarium zur Verfügung, mit dem die Teil-

nehmer das Stimmen erlernen können. Gerne können auch eigene Instrumente mitgebracht werden, egal ob große Trommel, kleine Trommel oder ein kleiner Satz Toms von einem Drum Set. <http://www.der-trommelstimmer.de>



Fascinating Drums (Technik- und Showdrumming Workshop, Instrumentalunterrichte für Schlagwerker, Samba-Schule)

Die Fascinating Drums bestehen seit 2007 und sind ein Drumcorps nach amerikanischem Vorbild, das

sich dem Showdrumming verschrieben hat. In den nur vier Jahren seit ihrem ersten öffentlichen Erscheinen haben sie bereits weit über 100 Shows zusammen gespielt, darunter zahlreiche Auftritte bei Musikparaden und internationalen Tattoos in ganz Deutschland, in Ungarn, Norwegen, der Schweiz und für das SWR Fernsehen. Die 8 Snaredrum-Spieler und 3 Bassdrum-Spieler finden sich aus ganz NRW zusammen und greifen auf unterschiedlichen musikalischen Background zurück. Die Mitglieder spielten z. B. in verschiedenen Auswahlorchestern im Bereich Spielleute und Blasorchester auf Kreis- und Landesebene, u. a. im Landesspielleutekorps NRW. Außerdem spielten sie als professionelle Musiker in klassischen Orchestern, in Jazz-, Pop-, Rock- und Coverbands, in Big Bands und Brassbands, in Kammermusikbesetzungen oder auch mit „Bloco X“, einer der besten europäischen Sambagruppen. Alle Drummer sind regelmäßig als Dozenten für Workshops, an Musikschulen oder für den Volksmusikerbund NRW tätig, haben Ausbilderlehrgänge an der Landesmusikakademie in Heek besucht oder haben Musik studiert, an der Folkwang Hochschule Essen oder an der Los Angeles Music Academy (USA). Im Technik- und Showdrumming Workshop werden den Teilnehmern, egal ob Schlagzeuger im Blasorchester, in einer Band oder als Trommler im Spielmannszug, grundlegende Techniken des Trommelns (Full-, Down-, Upstroke, Tap; Möllertechnik), sowie verschiedene Sticktricks (Backsticking, Twirls, Würfe, Suicide, etc.) vermittelt, mit denen auch die Fascinating Drums arbeiten. In der Samba-Schule unter der Leitung von **Jonas Wendel** (Bloco X, L. A. Music Academy) können Anfänger und Fortgeschrittene an traditionellen Instrumenten grundlegende Rhythmen, Konzepte und Spielfiguren aus dem brasilianischen Karneval in Rio de Janeiro (Samba Batucada) erlernen. <http://www.fascinating-drums.de>

Lehrer der Conrad-Hansen-Musikschule

Ergänzend zu dem Proben-Coaching für Vereine stehen bei Bedarf Lehrer der Musikschule für Instrumentalunterrichte in Instrumentengruppen zur Verfügung. Auf Wunsch können auch Einzel- oder Kleingruppenunterrichte in beliebiger Länge gebucht werden. Alle Dozenten sind ausgebildete Musikpädagogen mit langjähriger Erfahrung.

Anmeldung

Workshops für Blasorchester (min. 4, maximal 8)

Proben-Coaching mit Renold Quade (90 Min.) und Instrumentalunterricht in Instrumentengruppen (90 Min.)

Workshops für Spielmannszüge: (min. 4, maximal 8)

Proben-Coaching mit Jan Mons (90 Min.) und Instrumentalunterricht in Instrumentengruppen (90 Min.)

**Teilnahmegebühr je Workshop:
250 € / Verein Buchung (ermäßigt: 150 €)*.
Doppelbuchung möglich!**

Drum-Tuning mit Nils Schröder (2 x 90 Minuten, max. 8 Teilnehmer) Teilnahmegebühr: 20 € pro Person

Technik- und Showdrumming Workshop mit den Fascinating Drums (2 x 90 Minuten, max. 10 Teilnehmer) Teilnahmegebühr: 10 € pro Person

Samba-Schule mit Jonas Wendel (2 x 90 Minuten, max. 10 Teilnehmer) Teilnahmegebühr: 10 € pro Person

Kleingruppenunterricht für alle Instrumente

Instrument:

Anzahl der Musiker:

Workshops für Einzelteilnehmer

Instrument:

Teilnahmegebühr ist abhängig von Dauer und Gruppengröße.
Bitte vor der Anmeldung telefonisch erfragen!

Vorname, Name:

Verein / Ensemble:

Strasse, PLZ, Wohnort:

Telefon / Mobil:

E-Mail:

Homepage:

BITTE FÜGEN SIE DER ANMELDUNG EINE GENAUE BESCHREIBUNG IHRES ENSEMBLES HINZU. VIELEN DANK!

Workshopzeiten für Sa., 03.09.2011 und So., 04.09.2011:

Folgende Termine sind für uns möglich:

Sa. <input type="checkbox"/> oder So. <input type="checkbox"/>	Block 1:	09:00-10:30
Sa. <input type="checkbox"/> oder So. <input type="checkbox"/>	Block 2:	11:00-12:30
Sa. <input type="checkbox"/> oder So. <input type="checkbox"/>	Block 3:	13:30-15:00
Sa. <input type="checkbox"/> oder So. <input type="checkbox"/>	Block 4:	15:30-17:00

* **Ermäßigung für Vereine:** Am gleichen Wochenende findet in Lippstadt „Ab in die Mitte! – Die City-Offensive“ statt. Während dieser Zeit gibt es zahlreiche Aktionen in der City. Wenn sich ein am Workshop teilnehmender Verein bereit erklärt, in der City zu musizieren, wird die ermäßigte Teilnahmegebühr gewährt. Wir würden uns sehr freuen, wenn Ensembles aus dem Raum Lippstadt am Freitagabend beim Moonlight-Shopping dabei sind. Stimmungsvolle City garantiert! Weitere Informationen sind bitte bei der Anmeldung zu erfragen.

Allgemeine Hinweise: Für den Workshop Drum-Tuning und für die Samba-Schule stehen Instrumente zur Verfügung. Gerne können auch eigene Trommeln mitgebracht werden. Für alle anderen Workshops müssen eigene Instrumente mitgebracht werden

Hinweise zur Verpflegung: Am Samstagmittag besteht die Möglichkeit, kostengünstig in der benachbarten Kantine der INI Lippstadt zu essen. Einzelheiten dazu sind bitte bei der Anmeldung zu erfragen. Außerdem gibt es in etwa 100 m Entfernung eine Pizzeria und einen Bäcker.

Hinweise zur Anmeldung: Die Teilnehmerzahlen sind begrenzt, die Anmeldungen werden nach der Reihenfolge ihres Eintreffens bearbeitet. Zunächst wird vorrangig der erste Workshoptag belegt (Sa., 03.09.2011). Die Anmeldung erfolgt über die Geschäftsstelle der Conrad-Hansen-Musikschule der Stadt Lippstadt. Weitere Informationen: <http://www.musikschule-lippstadt.de>

Anmeldung bitte per Fax oder Post an:

Wir senden eine Anmeldebestätigung.

Conrad-Hansen-Musikschule der Stadt Lippstadt
Von-Galen-Platz 1, 59557 Lippstadt
Tel.: 0049 (0)2941-2893-0, Fax.: 0049 (0)2941-2893-79

Rückfragen sind möglich:

Montag bis Freitag von 9 Uhr - 12 Uhr
Dienstag von 14.00 Uhr - 16.30 Uhr und
Donnerstag von 14.00 Uhr - 17.00 Uhr
Herr Thomas Lakmann



Workshops speziell für
Blasorchester und Spielmannszüge

Marching ON!